Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **26 (2013)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial STÄDTE AUS HOLZ

Beginnen wir das neue Jahr in einer fernen Zeit: Im 7. Jahrhundert vor Christus begannen die griechischen Architekten, ihre Tempel aus Stein aufzubauen. Denn das Holz und die luftgetrockneten Ziegel, die sie bis dahin verwendet hatten, hielten der Witterung zu wenig stand. Die neuen Steinbauten waren von solcher Perfektion und Schönheit, dass sie die Baukunst bis heute beeinflussen. Noch immer gilt Holz unter Architektinnen und Architekten für Repräsentationsbauten und in der Stadt als fremd, ja unangemessen. Doch stehen wir jetzt wieder vor einer so tief greifenden Ablösung wie damals? Bauen wir unsere Städte in Zukunft wieder aus Holz? Dass es den Wohnungsbau in der Stadt erobert, ist bekannt. Nun hat unser Redaktor Axel Simon für die Titelgeschichte dieses Hefts drei neue, grosse Bürobauten aus Holz ausfindig gemacht. Ihre Konstruktionskonzepte sind verschieden. Gemeinsam ist ihnen: Sie stehen in der Stadt.

Der Designer Alfredo Häberli hat in Zürich West ein Hotel von unten bis oben mit seinen Objekten eingerichtet. Das ist kein «Designhotel» mehr, sondern ein «Autorendesignhotel». Hält man das aus?, fragte sich unsere Redaktorin Lilia Glanzmann. Sie machte sich auf Hochparterres Kosten zu einer Übernachtung auf. Ihre Inspektion war gründlich, im Fazit zwinkert sie selbstironisch.

Im letzten Editorial ist mir ein Fehler passiert. Ich bin wohl nicht die einzige, der da etwas durcheinander geraten ist: Am 3. März stimmen wir nicht über die Landschaftsinitiative ab, sondern über die Revision des Raumplanungsgesetzes. Die Befürworter werben mit einem überraschend konservativen Sujet. Heiligt der Zweck die Mittel? Lesen Sie Köbi Gantenbeins Plakatkritik in diesem Heft. Und legen Sie im März umso beherzter ein Ja in die Urne. Rahel Marti

Impressum Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich
Telefon 044 444 28 88, Fax 044 444 28 89, www.hochparterre.ch, briefe@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Gegründet 1988 von Benedikt Loderer.
Redaktion: Köbi Gantenbein GA (Chefredaktor und Verleger), Rahel Marti RM (stv. Chefredaktorin), Ivo Bösch BÖ (hochparterre.wettbewerbe), Meret Ernst ME, Lilia Glanzmann LG, Urs Honegger UH, Andres Herzog AH (Hochparterre Online), Roderick Hönig HÖ (Edition Hochparterre), Werner Huber WH (Hochparterre Reisen), Axel Simon SI; Gestaltung: Antje Reineck (verantwortlich), Barbara Schrag, Juliane Wollensack; Gestaltungskonzept: superbüro Barbara Ehrbar; Produktion: Daniel Bernet DB (verantwortlich), René Hornung RHG; Korrektorat: Lorena Nipkow, Elisabeth Sele; Litho: Team media, Gurtnellen; Druck, Vertrieb: Südostschweiz Presse und Print AG, Chur.
Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Verantwortung.
Verlag und Anzeigen, verlag@hochparterre.ch: Susanne von Arx, Sanja Belul, Julia Nägeli, Gabriela Projer, Agnes Schmid; Abonnements: hochparterre@edp.ch, Telefon 041 349 17 62, Fax 041 349 17 18;
Preise 2013: Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) CHF 164.–*, 2 Jahre CHF 278.–*; Europa 1 Jahr EUR 130.–, 2 Jahre EUR 221.–; Studierende (Ausweis) 50 % Rabatt; Einzelverkaufspreis: CHF 18.–*
(* inkl. 2,5 % MwSt.); ISSN 1422-8742

Bahnhof Horgen, Hornberger Architekten Zürich

Für alle, die hoch hinaus wollen.

Wir konzipieren und bauen hochstehende Liftanlagen für anspruchsvolle und individuelle Projekte.

MEHR ALS EIN LIFT
SWISS MADE

EMCH Aufzüge AG | www.emch.com